

Börsen in Leipzig  
am 15. Januar 1830.

<i>Cours e</i> In Conv. 20 Fl. Fuss.		<i>Cours e</i> in Conv. 20 Fl. Fuss.			
		Briefe.	Geld.	Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.....	k. S.	—	189½	Louisd'or à 5 Thlr.....	—
do.	2 Mt.	—	139	Holländ. Ducaten à 2½ Rthlr.....	—
Augsburg in Ct.....	k. S.	101½	—	Kaiserl... do..... do.....	—
do.	2 Mt.	—	—	Bresl..... do. à 65½ As do.....	—
Berlin in Ct.....	k. S.	—	103½	Passir..... do. à 65 As do.....	—
do.	2 Mt.	—	—	Species.....	1
Bremen in Louisd'or.....	k. S.	109½	—	Preuss. Courant.....	103½
do.	2 Mt.	—	—	Cassenbillets.....	101
Breslau in Ct.....	k. S.	103½	—	Gold p. M. fein kölln.....	213
do.	2 Mt.	—	104	Silber 18löth. u. dar. do.....	13. 12
Frankfurt a. M. in WG.....	k. S.	—	101½	do. niederhaltig... do.....	13. 12
do.	2 Mt.	—	—		
Hamburg in Banco.....	k. S.	148½	—	K. k. östr. Anl. 1820. 100 Fl.....	—
do.	2 Mt.	147½	—	Dergl. à 4 pCt. 1821. à 250 Fl.	138
London p. L. st.....	2 Mt.	—	—	Actien der Wiener Bank.....	1325
do.	3 Mt.	6. 19½	—	K. k. östr. Metall. à 5 pCt...	106½
Paris p. 500 Fr.....	k. S.	—	79½	do. von 1829 à 4 pCt.....	97½
do.	2 Mt.	—	79½	K. pr. Staats-Schuld-Scheine	—
do.	3 Mt.	—	79½	à 4½ in preuss. Ct.....	101½
Wien in Conv. 20 Kr.....	k. S.	101½	—	Poln. Partial-Obligationen à 300 FL	—
do.	2 Mt.	100½	—	Poln. in Pr. Cour. ....	61½
do.	3 Mt.	100½	—		

Befannntmabung.

Theateranzeige. Morgen, Sonntag den 17. Januar: Belisar, Trauerspiel in 5 Akten.  
Dienstag, den 19. Januar, neu einstudirt: Maria Stuart, Trauerspiel in 5 Akten —  
Madame Höfert, Maria als Gast.

Maskenball.

Nachdem von Sr. Majestät unserm allergnädigsten König und Herrn mir abermals huldreichst gestattet worden ist, in meinem Gasthause im Hotel de Pologne einen Maskenball halten zu dürfen, so zeige ich einem geehrten Publikum hiermit ergebenst an, dass solcher

Mittwochs, den 27. Januar,

der mir ertheilten Vorschrift gemäss, in meinem bereits bekannten Lokal gehalten werden soll. Die Vereinigung des Saales mit den Nebenzimmern, in Verbindung mit der ganzen 2ten vordern Etage, und den unten befindlichen Speisesaal nebst kleinen Speizzimmern, machen mir es möglich, einen solchen Raum bieten zu können, dass nicht leicht Mangel an Platz zu fürchten seyn dürste. — Hauptsächlich wird es mein eifrigstes Bestreben seyn, durch brillante Beleuchtung, schöne Dekoration des ganzen Lokals, gut besetztes Orchester und gute Bedienung, die Zufriedenheit meiner geehrten Gäste zu erhalten. Entrée-Billets à 1 Thlr.